

EINLADUNG

DIVERSITY hält seit einiger Zeit Einzug in die deutsche Verwaltungslandschaft. Immer mehr Kommunen und Landkreise beschäftigen sich damit.

Allerdings ist es ein verhältnismäßig neues Konzept und es gibt viele offene Fragen:

- ◆ Was eigentlich meint **DIVERSITY** genau?
- ◆ Warum ist **DIVERSITY** relevant für Verwaltungen?
- ◆ Welche Auswirkungen hat **DIVERSITY**?
- ◆ Wie kann dies umgesetzt werden?
- ◆ Welche Herausforderungen und welche Widerstände lassen sich aufzeigen?
- ◆ Wie kann diesen begegnet werden?
- ◆ Gibt es bereits Ansätze im Regionalverband Saarbrücken?

Diesen Fragestellungen möchten wir uns im Rahmen der Veranstaltung am

Donnerstag, 13. Februar 2014
von 9.00 bis 13.00 Uhr im Festsaal
des Saarbrücker Schlosses

widmen, zu der ich Sie herzlich einlade!



Peter Gillo

Die Veranstaltung wird im Auftrag des Regionalverbandes Saarbrücken im Rahmen des Bundesprogrammes „TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN“ von der Forschungs- und Transferstelle für Gesellschaftliche Integration und Migration an der Hochschule für Technik und Wirtschaft/Fakultät Sozialwissenschaften durchgeführt.
Zuständige Mitarbeiterin Giusy Grillo.



Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN“.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



PROGRAMM

Donnerstag, 13.02.2014

**von 9.00 - 13.00 Uhr
im Saarbrücker Schloß, Festsaal**

- 9.00 Uhr** Stehkafee
- 9.30 Uhr** Begrüßung durch Regionalverbandsdirektor Peter Gillo
- 9.45 Uhr** „**Weltoffen, inklusiv und vielfältig? Diversity in kommunalen Verwaltungen**“, Vortrag von Andreas Merx (www.pro-diversity.de)
- 11.00 Uhr** Pause
- 11.15 Uhr** Ansätze im Regionalverband Saarbrücken
Wie kommt die Vielfalt in den Querschnitt?
Praxisbeispiele aus Saarbrücken:
integrierte Stadt(teil)entwicklung, Ämternetzwerke und andere subversive Strategien
Veronika Kabis
Leiterin des Zuwanderungs- und Integrationsbüros der Landeshauptstadt Saarbrücken
Diversity Strategien in Friedrichsthal und Kleinblittersdorf
Karin Meißner,
Fachstelle Antidiskriminierung & Diversity Saar (bfw)
im Gespräch mit
Stephan Strichertz
Bürgermeister der Gemeinde Kleinblittersdorf und
Rolf Schultheis,
Bürgermeister der Stadt Friedrichsthal (angefragt)
- Rückfragen und Diskussion**
- 13.00 Uhr** Ende
Moderation: Dr. Katja Kruse
Lokale Koordination Bundesprogramm
„TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“